

Fachinformationen im Auftrag Ihres Einzelhandelsverbandes

51 | 2023

### **Bundesdrogenbeauftragter für Cannabis-Freigabe**

---

Der Bundesdrogenbeauftragte Burkhard Blienert ist für die Umsetzung der geplanten kontrollierten Freigabe von Cannabis. „Mit diesem Projekt erkennen wir in der Drogenpolitik endlich die Lebenswirklichkeit vieler Menschen an und sorgen ganz praktisch für mehr Gesundheitsschutz“, zitiert die „dpa“ den SPD-Politiker. Es sei wichtig, dies jetzt ins Ziel zu bringen. Für Jugendliche bleibe Kiffen untersagt. Dennoch werde es gelingen, den Schwarzmarkt deutlich zurückzudrängen und Gefahren des Konsums zu reduzieren, weil kein Erwachsener mehr gestrecktes oder hochpotentes Gras vom Dealer an der Ecke kaufen müsse. Dieses Umdenken weg vom Verbot werde fast 4,5 Millionen Erwachsenen helfen, die regelmäßig zu Cannabis greifen. Die Ampel-Koalitionsfraktionen hatten sich vor kurzem auf Details eines Gesetzentwurfes verständigt. Eigenanbau und Besitz bestimmter Mengen der Droge sollen demnach für Volljährige ab 1. April 2024 erlaubt sein. Zum 1. Juli sollen Clubs zum gemeinsamen Anbau möglich werden. Cannabis soll im Betäubungsmittelgesetz von der Liste der verbotenen Substanzen gestrichen werden. Das Gesetz soll „zeitnah im neuen Jahr“ im Bundestag beschlossen werden, berichtet dpa.

### **Global Vape Alliance und EVO NXT bündeln Kräfte**

---

Die Global Vape Alliance (GVA) ist eine internationale Allianz aus führenden Verbänden der E-Zigarettenindustrie, die ihren Zusammenschluss auf der InterTabac 2023 bekanntgegeben und dabei auch ihre Gründungserklärung vorgestellt hat. Führende Verbände der Branche verpflichten sich dazu, gemeinsam einen verantwortungsbewussten und positiven Wandel auf internationaler Ebene herbeizuführen. Bei der zweiten EVO NXT vom 5. bis 6. April 2024 wird die GVA im Vorfeld und während des Business-Festivals für die NGP-Branche dazu beitragen, den ohnehin schon umfangreichen Informationsgehalt noch weiter zu vertiefen. Dazu nutzt die Allianz als bereits heute wichtige Institution der NGP-Branche ihr weit verzweigtes Netzwerk aus Verbänden, Herstellern



und Kontakten, um die EVO NXT noch weiter zu stärken. Dustin Dahlmann, Vorsitzender der Independent European Vape Alliance, ist überzeugt, dass die Allianz in vielen Bereichen helfen kann, die Zukunft der E-Zigaretten zu gestalten und die EVO NXT dafür die geeignete Basis bietet: „Wir freuen uns, mit den Verantwortlichen der EVO NXT künftig noch enger zusammenzuarbeiten. Es ist für die Branche enorm wichtig, dass eine derartige Veranstaltung ins Leben gerufen und so positiv aufgenommen wurde.“ Nähere Details zum Programm, zu Ausstellern und weitere Informationen zur EVO NXT stehen auf [LinkedIn](#), [Instagram](#), im [Newsletter](#) sowie auf der [Webseite](#) zum Abruf bereit.

## WHO erhebt schwere Vorwürfe gegen E-Zigaretten-Hersteller

---

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) wirft den Anbietern von E-Zigaretten beim Marketing bewusste Falschinformation und das gezielte Anwerben von Kindern vor. Die Branche „finanziert und verbreitet falsche Beweise, um zu argumentieren, dass diese Produkte Schäden vermindern“, kritisierte heute die UN-Behörde. Der [Bundesverband der Tabakwirtschaft und neuartiger Erzeugnisse \(BVTE\)](#) kritisiert diese WHO-Aussagen als „fahrlässige Verbraucherverunsicherung“ und reagiert. Die Weltgesundheitsorganisation WHO ignoriere mit den heute vorgebrachten Vorwürfen gegen E-Zigaretten, diese seien keine geeignete Alternative, um den Konsum von Tabak zu reduzieren, die umfangreiche wissenschaftliche Faktenlage und verstärkt bestehende Unsicherheiten bei Konsumenten, heißt es in einer Mitteilung des BVTE. „Die WHO verharrt auf falschen gesundheitspolitischen Dogmen und blendet den wachsenden, unabhängigen wissenschaftlichen Erkenntnisstand zur E-Zigarette aus“, erklärte BVTE-Hauptgeschäftsführer Jan Mücke. „Wir brauchen eine sachliche und wissenschaftsbasierte Informationspolitik der WHO, die das Dampfen von E-Zigaretten als Chance zur Risikominimierung für Raucher anerkennt und unterstützt“ so Mücke weiter. Es gebe auch keinerlei Anzeichen dafür, dass E-Zigaretten ein Einstiegsprodukt in das Rauchen seien. Dessen ungeachtet müsse der Konsum der nikotinhaltigen Erzeugnisse durch Minderjährige entschieden unterbunden werden. Der BVTE fordert das konsequente Durchsetzen der bestehenden Abgabeverbote an Minderjährige im Handel und ein strenges Sanktionieren von Verstößen.

## HDE: Weihnachtsgeschäft geht in den Endspurt

---

Eine Woche vor Heiligabend hofft der Einzelhandel nach einem bislang schwachen Weihnachtsgeschäft auf einen erfolgreichen Endspurt. Mit dem bisherigen Verlauf des Weihnachtsgeschäfts sind zwei Drittel der Händlerinnen und Händler unzufrieden. „Dem Weihnachtsgeschäft fehlt es in diesem Jahr noch an Schwung. Bei dem Großteil der Händlerinnen

und Händler überwiegt kurz vor den Festtagen die Enttäuschung“, so HDE-Hauptgeschäftsführer Stefan Genth. Die Woche vor dem dritten Advent habe das Geschäft nur vereinzelt beleben können. Für bessere Stimmung und Verkaufsimpulse sorgte mancherorts der gestrige Samstag, dessen Entwicklung mehr als jedes Vierte befragte Unternehmen positiv einschätzt. Auch der Innenstadthandel konnte hiervon etwas profitieren. Insbesondere Geschäfte in den Hauptgeschäftslagen waren zufriedener als noch in den Vorwochen. Umsatzimpulse ergaben sich hier zuletzt etwa für den Handel mit Haushaltswaren, Einrichtungsgegenständen, Spielwaren und Lebensmitteln. Die Woche vor dem vierten Advent und die Verkaufstage zwischen den Jahren seien für die meisten Händlerinnen und Händler alljährlich die umsatzstärkste Phase des Weihnachtsgeschäfts.

**protabac**

**protabac** : Fachmagazin für den Tabakwaren-Einzelhandel mit Informationen über die Sortimentsbereiche Tabak, Lotto, Presse und Potenziell Risiko Reduzierte Produkte (PRRP)



#### EXKLUSIVES ANGEBOT MIT SONDERRABATT FÜR BTWE-MITGLIEDER

**Die Tabak Zeitung** ist die führende Fachzeitschrift für den Tabakwarengroß- und -einzelhandel. Sie ist die wichtigste Informations- und Kommunikationsplattform der Tabakbranche, wesentliches Bindeglied zwischen Industrie und Handel und unterstützt die Vermarktungskette optimal!

Damit auch Sie in Zukunft wöchentlich von der Aktualität und der Informationsvielfalt der Tabak Zeitung profitieren, erhalten Sie als BTWE-Mitglied heute ein ganz besonderes Angebot: Abonnieren Sie jetzt Die Tabak Zeitung für ein Jahr mit 20% Sonderrabatt für nur 171,20 € statt 214 €. Nutzen Sie dieses exklusive Angebot und bestellen Sie am besten gleich direkt beim DTZ-Leserservice unter 0711 – 7594-302. Dieses Angebot ist nur gültig, wenn der neue Abonnent in den vergangenen zwölf Monaten nicht Bezieher der DTZ war.

Hinweise zum [DATENSCHUTZ](#).

#### BTWE-Info

in Zusammenarbeit mit Die Tabak Zeitung (DTZ), Mainz

Chefredakteur: Marc Reisner

Bundesverband des Tabakwaren-Einzelhandels e.V.

An Lyskirchen 14 – 50676 Köln

Tel +49 221 27166-0

Fax +49 221 27166-20

E-Mail [btwe@einzelhandel-ev.de](mailto:btwe@einzelhandel-ev.de)

Internet [www.tabakwelt.de](http://www.tabakwelt.de)